

den, wenn sich alle Patrioten Westdeutschlands in der großen nationalen Front des demokratischen Deutschlands zusammenschließen, wie es die Patrioten Ostdeutschlands getan haben.

Die westdeutschen Patrioten können gewiß sein, daß sie in ihrem gerechten Kampf eine feste Stütze in der Bevölkerung der Deutschen Demokratischen Republik, in den Völkern der Sowjetunion und der ganzen friedliebenden Welt besitzen. Indem die Deutsche Demokratische Republik durch die schöpferische Arbeit ihrer Arbeiter, Bauern, Techniker, Wissenschaftler und Künstler politisch, ökonomisch und kulturell weiter gestärkt und gefestigt wird, dient sie gleichzeitig der Sache der nationalen Wiedervereinigung und der Befreiung Westdeutschlands aus nationaler und sozialer Unterdrückung.

Getreu dem Beschluß der II. Parteikonferenz der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, daß es die Pflicht aller patriotischen Kräfte in der Deutschen Demokratischen Republik ist, die brüderliche Solidarität mit der Kommunistischen Partei Deutschlands zu stärken, damit sie ihre geschichtliche Aufgabe in den vordersten Reihen der nationalen Befreiungsbewegung in Westdeutschland erfüllen kann, rufen wir alle Patrioten, alle Deutschen guten Willens auf:

Unterstützt das Programm der nationalen Wiedervereinigung Deutschlands! Macht dieses Programm überall bekannt!

Schreitet zum Zusammenschluß aller patriotischen und friedliebenden Kräfte, damit die Herrschaft der amerikanischen Okkupanten und ihrer deutschen Helfershelfer ihr Ende findet und der Weg zu einem einigen, demokratischen und unabhängigen Deutschland frei wird!

Kämpft noch mutiger und entschlossener gegen die Ratifizierung und Durchführung des Generalkriegsvertrages und gegen das Pariser Abkommen über die Aufstellung westdeutscher Söldnerheere!

Die gerechte Sache des Volkes, die Sache des Friedens, der Einheit und der Demokratie wird in ganz Deutschland siegen!

*Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands*

Berlin, den 11. November 1952